

23.05.2011 - 08:00 Uhr

interzum 2011: Heute schon sehen, womit morgen Möbel gebaut werden

Köln (ots) -

- * interzum prägt Möbelbau von morgen nachhaltig
- * Weltpremieren der globalen Zulieferindustrie in Köln
- * Ökologie, Natürlichkeit und Funktionalität groß im Trend

Möbel gibt es in den unterschiedlichsten Ausprägungen, Stilrichtungen und Farben. Wenn der Endkonsument ein Möbelstück im Ganzen betrachtet, macht er sich selten Gedanken über die einzelnen Komponenten. Und doch ist es so, dass ein Möbelproduzent sich unterschiedlicher Zulieferkomponenten bedient und daraus gemeinsam mit seinen Designern das formt, was der Verbraucher am Ende im Möbelhandel erwirbt. Dadurch erklärt es sich auch, dass die gesamte Zulieferindustrie für die Möbelbranche so wichtig ist: Jedes einzelne Produkt trägt dazu bei, das Möbelstück von morgen wahr werden zu lassen. Und die Plattform, auf der die Zulieferer ihre aktuellsten Innovationen präsentieren, ist die internationale Weltleitmesse interzum.

Die interzum, die vom 25. bis zum 28. Mai in Köln stattfindet, ist die Weltleitmesse, auf der echte Neuheiten erstmalig dem Fachpublikum gezeigt werden. Sie ist der Gradmesser für die Qualität von Prototypen sowie marktreifen Entwicklungen und vor allem die Veranstaltung, auf der neue Trends gesetzt werden. Trends, die die Möbelherstellung von morgen entscheidend bestimmen und dafür sorgen, dass das Endprodukt beispielsweise durch seine Funktionalität oder natürliche Optik besser ist als eben jenes, was es bereits heute zu kaufen gibt. Besonders im Küchenbereich profitieren die Hersteller von der Innovationskraft ihrer Zulieferer und können sich mit exklusiven oder auch gemeinschaftlichen Entwicklungen von ihren Mitbewerbern am Markt absetzen.

Die ausführliche Pressemitteilung finden Sie hier: <http://www.interzum.de/presse/presseinformationen.php>

interzum 2011
25. - 28. Mai 2011
Köln, Deutschland

Kontakt:

Markus Majerus
Telefon + 49 221 821-2627
Telefax + 49 221 821-3417
E- Mail m.majerus@koelnmesse.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100007069/100625407> abgerufen werden.